

Rentner

Klaus Arnecke

**☒ AM 14.9. AUF WÄHLEN!
KEINE STIMME DER AFD!**

**WAHLKREIS
HASSEL-
NORD**



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

So kann es nicht weitergehen! Die Kosten allein für das Wohnen machen bald 50 Prozent unseres verfügbaren Einkommens aus. Schuld daran sind nicht die Migranten! Es sind Wohnungskonzerne wie die LEG, denen es nur darum geht, aus der Vermietung der Wohnungen Jahr für Jahr wachsende Profite für ihre Aktionäre herauszuholen.

Als Mitbegründer der Hasseler Mieterinitiative HAMI, deren Sprecher ich über ein Jahrzehnt lang war, setze ich mich für gemeinsames solidarisches Handeln der Mieterinnen und Mieter ein - für bezahlbare Wohnungen mit modernem, umweltgerechtem Standard. Die Mieten und Betriebskosten müssen gedeckelt werden und dürfen nicht mehr als 25 Prozent des verfügbaren Einkommens ausmachen. Millionen neuer Sozialwohnungen müssen gebaut werden.

Als Gründungsmitglied von AUF Gelsenkirchen setze ich mich für eine antifaschistische, überparteiliche, demokratisch organisierte und finanziell unabhängige Kommunalpolitik ein. Auch ist es an der Zeit, über den Kapitalismus hinaus zu denken.

Eine befreite Gesellschaft ohne Ausbeutung von Mensch und Natur kann nur unter solidarischen sozialistischen Verhältnissen verwirklicht werden. Dann haben nicht mehr Milliardäre und Miethaie das Sagen, und das Wohnen kann in demokratische Selbstverwaltung übergehen.

Glück AUF
Klaus Arnecke